

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 31.07.2020

Druckdatum: 20.07.2021

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname **FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)**

Unique Formulation Identifier (UFI) **DA20-U0DT-A00Y-PK53**

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen **Verbundmörtel**

Verwendungsbeschränkungen **Technisches Merkblatt beachten.**

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenbezeichnung **fischerwerke GmbH & Co. KG**  
**Klaus-Fischer-Straße 1**  
**D-72178 Waldachtal**  
**Telefon: +49(0)7443 12-0**  
**Fax: +49(0)7443 12-4222**  
**Email: info-sdb@fischer.de**  
**Internet: www.fischer.de**

Inverkehrbringer **fischer Deutschland Vertriebs GmbH**  
**Klaus-Fischer-Straße 1**  
**D-72178 Waldachtal**  
**Telefon: +49(0)7443 12-6000**  
**Fax: +49(0)7443 12-4500**  
**Email: info@fischer.de**  
**Internet: www.fischer.de**

### **1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer **+49(0)6132-84463 (24h)**

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 **Skin Sens. 1; H317**

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 31.07.2020

Druckdatum: 20.07.2021

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



GHS07

Signalwort

Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente

1,4-Butandioldimethacrylat , 2-Hydroxypropylmethacrylat

H-Sätze

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

P-Sätze

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefährdung

Es liegen keine Informationen vor.

Zus. Gefahren Mensch/Umwelt

Es liegen keine Informationen vor.

Gefahrenbezeichnung

Es liegen keine Informationen vor.

Gefahrenhinweise

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
1,4-Butandioldimethacrylat	CAS-Nr.: 2082-81-7 EG-Nr.: 218-218-1 REACH-Nr.: 01-2119967415-30	Skin Sens. 1B;H317	2.5 - 10.0 Gew%
2-Hydroxypropylmethacrylat	CAS-Nr.: 27813-02-1 EG-Nr.: 248-666-3 REACH-Nr.: 01-2119490226-37	Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319	< 2.5 Gew%

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 31.07.2020

Druckdatum: 20.07.2021

nach Hautkontakt	Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.
nach Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.
nach Verschlucken	Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Ärztliche Spezialbehandlung Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Löschmittel (geeignet) Sprühnebel, (Wasser), Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver

Löschmittel (ungeeignet) Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen.  
Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

besondere Schutzausrüstung Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich.

sonstige Angaben zur Brandbekämpfung Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.  
Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Schutzmaßnahmen	Nicht für Notfälle geschultes Personal Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung: Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
----------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen	Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
-----------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Erstarren lassen. Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
----------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Verweis auf andere Abschnitte	Verweis auf andere Abschnitte : 7 / 8 / 13
-------------------------------	--------------------------------------------

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang	Behälter dicht geschlossen halten. Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Achtung: Bei mechanischer Bearbeitung im ausgehärteten Zustand entstehen Stäube.
------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.
------------------------------------------	---------------------------------------------------

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderung an Lagerräume und Behälter	Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Gemäss örtlichen Vorschriften lagern.
ungeeignetes Behältermaterial	Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Zusammenlagerungshinweise	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerungshinweise 10 - 13 (TRGS 510)

Empfohlene Lagertemperatur +5 - 25 °C

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Halbmaske mit Partikelfilter P2 (DIN EN 143).
Bemerkung	Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und/oder bei Freisetzung (Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.
Handschutz	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe benutzen.
Geeignetes Material	Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Butylkautschuk, CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NBR (Nitrilkautschuk), Fluorkautschuk
Ungeeignetes Material	PVC- oder Gummi-Handschuhe werden nicht empfohlen.
Materialstärke	min. 0,12 mm
Durchdringungszeit	> 60 min
Bemerkung	Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).
Hinweis	Bei Abnutzung ersetzen!
Augenschutz	Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen. Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166
Körperschutz	Langärmelige Arbeitskleidung
Anmerkung	Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.
Information zu Umweltschutzbestimmungen	Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich. siehe Abschnitt 6/7

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 31.07.2020

Druckdatum: 20.07.2021

Technische Schutzmassnahmen Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Anforderung an Apparaturen

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form/Aussehen	Paste
Farbe	grün
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt [°C]	> 100
Verdampfungsgeschwindigkeit [kg/(s*m²)]	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenze [Vol-% ]	
Bemerkung	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck [kPa]	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte [g/cm³]	1,7 - 1,8
Temperatur	23 °C
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte eines Dampf/Luft-Gemisches (gesättigt)	Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit [g/l]	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log)	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	nicht selbstentzündlich
Zersetzungspunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Viskosität (dynamisch) [kg/(m*s)]	> 200
Temperatur	23 °C
Explosive Eigenschaften	nicht explosionsgefährlich.
Oxidierende Eigenschaften	Nein

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Reaktivität Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Chemische Stabilität Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe Starke Säuren und Oxidationsmittel

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Zersetzungsprodukte Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Orale Toxizität [mg/kg]**

##### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>1,4-Butandioldimethacrylat</b>			
<b>Wert</b>	<b>Testkriterium</b>	<b>Versuchstier</b>	<b>Quelle</b>
>5000	LD50	Ratte	Firmendaten

<b>2-Hydroxypropylmethacrylat</b>				
<b>Wert</b>	<b>Testkriterium</b>	<b>Versuchstier</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Quelle</b>
> 2000	LD50	Ratte	OECD 401 Limit Test.	Firmendaten

#### **Dermale Toxizität [mg/kg]**

##### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>1,4-Butandioldimethacrylat</b>			
<b>Wert</b>	<b>Testkriterium</b>	<b>Versuchstier</b>	<b>Quelle</b>
>3000	LD50	Kaninchen	Firmendaten

**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 31.07.2020

Druckdatum: 20.07.2021

2-Hydroxypropylmethacrylat			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 5000	LD50	Kaninchen	Firmendaten

**Inhalative Toxizität [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

**LC50 Inhalation 1h für Gase [ppmV]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**LC50 Inhalation 4h für Gase [ppmV]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**LC50 Inhalation 1h für Dämpfe [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**LC50 Inhalation 4h für Dämpfe [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**LC50 Inhalation 4h für Stäube und Nebel [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle



**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 31.07.2020

Druckdatum: 20.07.2021

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten
-----------------------------------------------------------------------------	-------------

**LC50 Inhalation 1h für Stäube und Nebel [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat				
Wert	Meßart	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
nicht reizend.	FDA 1959	Kaninchen	24 h	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat		
Wert	Meßart	Quelle
Keine Hautreizung	OECD TG 404	Firmendaten

**schwere Augenschädigung/-reizung****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat			
Wert	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
nicht reizend.	Kaninchen	24 h	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat		
Wert	Meßart	Quelle
reizend	OECD 405	Firmendaten

**Reizwirkung der Atemwege****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat			
Wert	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
nicht reizend.	Maus	24 h	Firmendaten

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
Sensibilisierung der Haut	OECD 429	Maus	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Hautsensibilisierender Stoff	Firmendaten

**Kanzerogenität**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

**Keimzell-Mutagenität**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat		
Wert	Bemerkung	Quelle
Nicht zutreffend.	OECD 471 (Ames Test) / OECD 476.	Firmendaten

**Reproduktionstoxizität**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat		
Wert	Bemerkung	Quelle
Nicht zutreffend.	OECD 422	Firmendaten

**Ätzwirkung**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
nicht reizend.	FDA 1959	Kaninchen	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) [mg/kg]**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat
----------------------------

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 31.07.2020

Druckdatum: 20.07.2021

Bemerkung	Quelle
*1)	Firmendaten

\*1): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Bemerkung	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

## Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) [mg/kg]

### Gefährliche Inhaltsstoffe

1,4-Butandioldimethacrylat	
Bemerkung	Quelle
*1)	Firmendaten

\*1): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Bemerkung	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Fischtoxizität [mg/l]

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

1,4-Butandioldimethacrylat						
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositions-dauer	Bemerkung	Quelle
32,5	LC50:	Leuciscus idus (Golddorfe)	DIN 38412 / Teil 15	48 h	Analogieschluss	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositions-dauer	Quelle
493	LC50	Leuciscus idus (Golddorfe)	DIN 38412	48 h	Firmendaten

#### Daphnientoxizität [mg/l]

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

1,4-Butandioldimethacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Meßart	Quelle
7,51	EC10	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD 211	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat					
----------------------------	--	--	--	--	--

**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 31.07.2020

Druckdatum: 20.07.2021

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
> 130	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD TG 202	Firmendaten

**Algtoxizität [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe****1,4-Butandioldimethacrylat**

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
9,78	EC50	Desmodesmus subspicatus	72 h	OECD 201	Firmendaten

**2-Hydroxypropylmethacrylat**

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
> 97,2	EC50	Selenastrum capricornutum	72 h	OECD TG 201	Firmendaten

**NOEC (Fisch) [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe****1,4-Butandioldimethacrylat**

Wert	Quelle
20	Firmendaten

**NOEC (Daphnie) [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe****1,4-Butandioldimethacrylat**

Wert	Quelle
20	Firmendaten

**2-Hydroxypropylmethacrylat**

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
24,1	NOEC	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202	Firmendaten

**NOEC (Alge) [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe****1,4-Butandioldimethacrylat**

Wert	Quelle
20	Firmendaten

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Biologische Abbaubarkeit**

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 31.07.2020

Druckdatum: 20.07.2021

## Gefährliche Inhaltsstoffe

1,4-Butandioldimethacrylat	
Bemerkung	Quelle
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Leicht biologisch abbaubar.	Firmendaten

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

### Bioakkumulierbarkeit

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

## 12.4 Mobilität im Boden

### Mobilität

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgungshinweise (allgemein)	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Reste entleeren. Leere Verpackung: Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Produkt: Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.
Abfallschlüssel	Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: Produkt (Mörtel und Härter) 200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten 080409 - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten . ausgehärtetes Material und vollständig ausgepresste Kartuschen 200000 - SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNTGESAMMELTER FRAKTIONEN
Entsorgungshinweise (Deutschland)	Restentleerte Kartuschen können über den Grünen Punkt entsorgt werden.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	<b>Landtransport ADR/RID</b>	<b>Seeschifftransport IMDG</b>	<b>Lufttransport ICAO/IATA</b>
14.1 UN-Nummer	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.2 Bezeichnung des Gutes	Kein Gefahrgut nach ADR	Kein Gefahrgut nach IMDG	Kein Gefahrgut nach IATA
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		Non dangerous good	Non dangerous good
14.3 Transportgefahrenklasse	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.5 Umweltgefahren	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.

### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Vorsichtsmaßnahmen	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
--------------------	--------------------------------------------------

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Decopaint-Richtlinie nicht relevant  
 Krebserzeugender Gefahrstoff nach Anhang II GefStoffV Nein  
 Beschäftigungsbeschränkungen keine Beschränkung  
 WGK (Selbsteinstufung) 1  
 StörfallV Unterliegt nicht der StörfallVO.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Sicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Zubereitung durchgeführt.  
 Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält mehr als ein Expositionsszenario in integrierter Form. Inhalte der Expositionsszenarien sind in die Abschnitte 1.2, 8, 9, 12, 15 und 16 aufgenommen worden.

sonstige Vorschriften Abschnitt 15 Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1905/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Wortlaut der H-Sätze H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Wortlaut der Gefahrenklassen Skin Sens.: Sensibilisierung der Haut  
 Eye Irrit.: Schwere Augenreizung

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Bewertung
Skin Sens. 1; H317	berechnet

Verwendungsbeschränkungen Technisches Merkblatt beachten.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit \* gekennzeichnet.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 31.07.2020

Druckdatum: 20.07.2021

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 20.07.2021

Druckdatum: 20.07.2021

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname **FIS HB 345 S / 360 S - Komponente B (Härter)**

Unique Formulation Identifier (UFI) SE20-C036-N00F-CWR5

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen Verbundmörtel

Verwendungsbeschränkungen Technisches Merkblatt beachten.

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenbezeichnung fischerwerke GmbH & Co. KG  
Klaus-Fischer-Straße 1  
D-72178 Waldachtal  
Telefon: +49(0)7443 12-0  
Fax: +49(0)7443 12-4222  
Email: info-sdb@fischer.de  
Internet: www.fischer.de

Inverkehrbringer fischer Deutschland Vertriebs GmbH  
Klaus-Fischer-Straße 1  
D-72178 Waldachtal  
Telefon: +49(0)7443 12-6000  
Fax: +49(0)7443 12-4500  
Email: info@fischer.de  
Internet: www.fischer.de

### **1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer +49(0)6132-84463 (24h)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de

**fischer** 

Ersetzt Version vom: 20.07.2021

Druckdatum: 20.07.2021

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



GHS07



GHS09

Signalwort

Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente

Dibenzoylperoxid

H-Sätze

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P-Sätze

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefährdung

Es liegen keine Informationen vor.

Zus. Gefahren Mensch/Umwelt

Es liegen keine Informationen vor.

Gefahrenbezeichnung

Es liegen keine Informationen vor.

Gefahrenhinweise

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Einstufung 1272/2008/EG	M-Faktor	Konzentration
Dibenzoylperoxid	CAS-Nr.: 94-36-0 EG-Nr.: 202-327-6 Index-Nr.: 617-008-00-0 REACH-Nr.: 01-2119511472-50	Org. Perox. B; H241 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	akut:10 chronisch:10	10.0 - 25.0 Gew%

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.  
Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).  
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

	Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.
nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.
nach Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.
nach Verschlucken	Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Ärztliche Spezialbehandlung Symptomatische Behandlung.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### 5.1 Löschmittel

Löschmittel (geeignet) Sprühnebel, (Wasser), Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver

Löschmittel (ungeeignet) Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen.  
Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

besondere Schutzausrüstung Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich.

sonstige Angaben zur Brandbekämpfung Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.  
Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Schutzmaßnahmen	Nicht für Notfälle geschultes Personal Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung: Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
----------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen	Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
-----------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Erstarren lassen. Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
----------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Verweis auf andere Abschnitte	Verweis auf andere Abschnitte : 7 / 8 / 13
-------------------------------	--------------------------------------------

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang	Behälter dicht geschlossen halten. Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Achtung: Bei mechanischer Bearbeitung im ausgehärteten Zustand entstehen Stäube.
------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.
------------------------------------------	---------------------------------------------------

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderung an Lagerräume und Behälter	Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Gemäss örtlichen Vorschriften lagern.
ungeeignetes Behältermaterial	Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Zusammenlagerungshinweise	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklassen 10 - 13 (TRGS 510)

Empfohlene Lagertemperatur +5 - 25 °C

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

#### **Dibenzoylperoxid**

##### **Deutschland**

<b>Wert / mg/m3</b>	<b>Spitzenbegrenzung</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Ausgabe / Datum</b>	<b>Quelle</b>
5	1(l)	Einatembare Fraktion *1)	01/06	AGW Deutschland TRGS 900 27.10.2020

\*1): Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Halbmaske mit Partikelfilter P2 (DIN EN 143).
Bemerkung	Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und/oder bei Freisetzung (Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.
Handschutz	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe benutzen.
Geeignetes Material	Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Butylkautschuk, CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NBR (Nitrilkautschuk), Fluorkautschuk
Ungeeignetes Material	PVC- oder Gummi-Handschuhe werden nicht empfohlen.
Materialstärke	min. 0,12 mm
Durchdringungszeit	> 60 min
Bemerkung	Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).
Hinweis	Bei Abnutzung ersetzen!
Augenschutz	Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen. Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166
Körperschutz	Langärmelige Arbeitskleidung
Anmerkung	Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 20.07.2021

Druckdatum: 20.07.2021

	Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.
Information zu Umweltschutzbestimmungen	Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich, siehe Abschnitt 6/7
Technische Schutzmassnahmen Anforderung an Apparaturen	Für ausreichende Lüftung sorgen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form/Aussehen	Paste
Farbe	rot
Geruch	charakteristisch
Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt [°C]	> 100
Verdampfungsgeschwindigkeit [kg/(s*m²)]	
Druck	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenze [Vol-%]	
Bemerkung	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeitsgrenze	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck [kPa]	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte [g/cm³]	1,6 - 1,7
Temperatur	23 °C
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte eines Dampf/Luft-Gemisches (gesättigt)	Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit [g/l]	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log)	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	nicht selbstentzündlich
Zersetzungspunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Viskosität (dynamisch) [kg/(m*s)]	150 - 200
Temperatur	23 °C

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 20.07.2021

Druckdatum: 20.07.2021

Explosive Eigenschaften nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften Nein

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Reaktivität Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Chemische Stabilität Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe Starke Säuren und Oxidationsmittel

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Zersetzungsprodukte Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Orale Toxizität [mg/kg]**

##### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Dibenzoylperoxid</b>			
<b>Wert</b>	<b>Testkriterium</b>	<b>Versuchstier</b>	<b>Quelle</b>
> 5000	LD50	Ratte	Firmendaten

#### **Inhalative Toxizität [mg/l]**

##### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Dibenzoylperoxid</b>			
<b>Wert</b>	<b>Testkriterium</b>	<b>Versuchstier</b>	<b>Quelle</b>
> 24300	LC50	Ratte	Firmendaten

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

**Fischtoxizität [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Dibenzoylperoxid</b>			
<b>Wert</b>	<b>Testkriterium</b>	<b>Expositionsdauer</b>	<b>Quelle</b>
0,06	LC50	96 h	Firmendaten

**Daphnientoxizität [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Dibenzoylperoxid</b>				
<b>Wert</b>	<b>Testkriterium</b>	<b>Versuchstier</b>	<b>Expositionsdauer</b>	<b>Quelle</b>
0,11	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	Firmendaten

**Algentoxizität [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Dibenzoylperoxid</b>			
<b>Wert</b>	<b>Testkriterium</b>	<b>Expositionsdauer</b>	<b>Quelle</b>
0,06	EC50	72 h	Firmendaten

NOEC (Daphnie) [mg/l]

1

Testkriterium

NOEC

Versuchstier

Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Meßart

OECD 202

Bemerkung

Angaben zum Gemisch (Experimentelle Daten)

NOEC (Alge) [mg/l]

0,5

Testkriterium

NOEC

Versuchstier

Pseudokirchneriella subcapitata

Meßart

OECD 201

Bemerkung

Angaben zum Gemisch (Experimentelle Daten)

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgungshinweise (allgemein)

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Reste entleeren.



# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 20.07.2021

Druckdatum: 20.07.2021

**Abfallschlüssel**

Leere Verpackung: Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.  
Produkt: Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.  
Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht:  
Produkt (Mörtel und Härter)  
200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten  
080409 - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

ausgehärtetes Material und vollständig ausgepresste Kartuschen  
200000 - SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNTGESAMMELTER FRAKTIONEN

**Entsorgungshinweise (Deutschland)**

Restentleerte Kartuschen können über den Grünen Punkt entsorgt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
14.1 UN-Nummer	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.2 Bezeichnung des Gutes	Kein Gefahrgut nach ADR	Kein Gefahrgut nach IMDG	Kein Gefahrgut nach IATA
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		Non dangerous good	Non dangerous good
14.3 Transportgefahrenklasse	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.5 Umweltgefahren	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Bemerkung	Kein Gefahrgut in Originalverpackung (Sondervorschrift 375)	Kein Gefahrgut in Originalverpackung (Sondervorschrift 969)	Kein Gefahrgut in Originalverpackung (Sondervorschrift A197)

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Vorsichtsmaßnahmen Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code nicht anwendbar

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Decopaint-Richtlinie	nicht relevant
Krebserzeugender Gefahrstoff nach Anhang II GefStoffV	Nein
Beschäftigungsbeschränkungen	keine Beschränkung
WGK (Selbsteinstufung)	1
StörfallV	Unterliegt nicht der StörfallVO.

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Sicherheitsbeurteilung	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Zubereitung durchgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält mehr als ein Expositionsszenario in integrierter Form. Inhalte der Expositionsszenarien sind in die Abschnitte 1.2, 8, 9, 12, 15 und 16 aufgenommen worden.
sonstige Vorschriften Abschnitt 15	Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1905/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Wortlaut der H-Sätze	H241: Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
----------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Wortlaut der Gefahrenklassen	Eye Irrit.: Schwere Augenreizung Skin Sens.: Sensibilisierung der Haut Aquatic Acute: Gewässergefährdend Aquatic Chronic: Gewässergefährdend
------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

<b>Einstufung</b>	<b>Bewertung</b>
Eye Irrit. 2; H319	berechnet
Skin Sens. 1; H317	berechnet
Aquatic Chronic 2; H411	Experimentelle Daten. Daten erhalten durch Expertenurteil.

Verwendungsbeschränkungen      Technisches Merkblatt beachten.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit \* gekennzeichnet.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS HB 345 S / 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 20.07.2021

Version: 3/de



Ersetzt Version vom: 20.07.2021

Druckdatum: 20.07.2021

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.